

Germany-Buxtehude: Architectural and related services

OJ S 122/2021 28/06/2021

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Hansestadt Buxtehude

Postal address: Bahnhofstraße 7

Town: Buxtehude

NUTS code: DE939 Stade

Postal code: 21614

Country: Germany

Contact person: Fachgruppe Gebäude- und Grundstücksbewirtschaftung

E-mail: fg65@stadt.buxtehude.de

Internet address(es):

Main address: www.buxtehude.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YNVRHYD/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YNVRHYD>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: büro luchterhandt & partner

Postal address: Shanghaiallee 6

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 20457

Country: Germany

Contact person: David Senger

E-mail: buxtehude@luchterhandt.de

Internet address(es):

Main address: www.luchterhandt.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local agency/office

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Hansestadt Buxtehude plant den Neubau einer Kindertagesstätte und ergänzender Drittnutzung im Bereich des Neubaugebiets Giselbertstraße. Nach derzeitiger Planung sind 4 Elementargruppen und 2 Krippengruppen vorgesehen. Zudem soll in dem Gebäude ein Angebot an digitalen Workspace entstehen.

Nach einer Überprüfung der Flächenbedarfe ergibt sich derzeit ein Bedarf von ca. 2 200 qm BGF.

Das Projektbudget (KG 200-400) beträgt ca.4,4 Mio. EUR brutto (berechnet auf der Basis von 19 %).

Die zu vergebenden Leistungen bestehen aus:

— Leistungsphasen 1 bis 4 gem. §§ 34 und 39 HOAI,

— Leistungsphasen 5 bis 9 gem. §§ 34 und 39 HOAI, optional, stufenweise.

Es besteht kein Anspruch auf den Abruf sämtlicher optionaler Leistungsphasen.

Im Weiteren siehe Ziffer 2.4. der Bekanntmachung.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 410 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71220000 Architectural design services, 71420000 Landscape architectural services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE939 Stade

Main site or place of performance: Hansestadt Buxtehude 21614 Buxtehude

II.2.4. Description of the procurement

Die Hansestadt Buxtehude entwickelt am Ortsrand, aber innenstadtnah und in Bahnhofsnähe ein Wohnbaugebiet mit rund 11,4 ha und ca. 400 Wohneinheiten. Prägendes Element und Rückgrat des Wohngebiets ist ein zentraler 1,2 ha großer Grünzug, der als Naherholungsraum Aufenthaltsfunktionen übernehmen soll.

Beabsichtigt ist die Errichtung einer begrünten Lärmschutzlandschaft zur Abschirmung der Schallimmissionen der südlich verlaufenden Bahnlinie. Zur Durchgrünung der Straßenverkehrsfläche sollen straßenbegleitende Baumreihen entstehen. Vorgesehen ist die Ausbildung eines zentralen Ortes mit Quartiersplatz und Mischgebietsnutzungen im Eingangsbereich.

Grundlage der gesamten Quartiersentwicklung ist der rechtskräftige Bebauungsplan Nr. 111.

Die Baufelder werden sukzessive hochbaulich entwickelt. Bis Ende 2024 sollen etwa 75 % der geplanten Wohneinheiten bezugsfertig sein.

Im Eingangsbereich des Neubaugebietes plant die Hansestadt Buxtehude den Neubau eine Kindertagesstätte mit insgesamt 6 Gruppen. Derzeit sind 4 Elementargruppen und 2 Krippengruppen vorgesehen. Beim Raumbedarf sind die Vorgaben der Nieders. Verordnung über Mindestanforderungen an Kindertagesstätten (1. DVO KiTaG) zu beachten. Ferner sind Räume barrierefrei zu gestalten, damit bei Bedarf inklusives Arbeiten möglich ist.

Die Raumanordnungen, Zugänge und Wegeführungen sollten so organisiert sein, dass insbesondere Hygieneschutzkonzepte, wie während der Corona-Pandemie, umgesetzt werden können. Zudem ist vorgesehen, dass innerhalb des Neubausvolumens eine separat zu erschließende Drittnutzung vorgesehen werden soll. Ziel ist es, ein Angebot insbesondere für Eltern von Kita-Kindern sowie Anwohnern im Umfeld zu bieten, die einen digitalen Workspace nutzen wollen, wie Homeschooling, Homeoffice und Beratungsangebote.

Das angestrebte Raumprogramm (ohne Küche) umfasst etwa 850 qm Nutzfläche für die Kindertagesstätte. Zudem müssen die erforderlichen Außenspielflächen von ca. 1 600 qm geplant und hergestellt werden. Für die Drittnutzung werden etwa 400 bis 500 qm BGF angestrebt. Aussagen zur städtebaulichen Einordnung des Bauwerks „in prominenter Lage zum Quartiersplatz“ werden erwartet und ein besonderes Augenmerk auf die Organisation des ruhenden Verkehrs, wie Park-, Bring- und Lieferbereiche, gelegt.

Dieser Ausschreibung vorauslaufend wurde durch das Architekturbüro SchröderArchitekten, Bremen eine Variantenuntersuchung durchgeführt, die prinzipielle städtebauliche Lösungen zur Verortung des Flächenbedarfs auf dem Grundstück aufzeigt. Das Ergebnis der Variantenuntersuchung wird den Bietern (mind. teilweise) mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt. Das an der Variantenuntersuchung beteiligte Büro ist von der Teilnahme nicht ausgeschlossen.

Von den erstellten Varianten sollen die städtebaulichen Prinzipien der „Variante 3“ weiter verfolgt und hochbaulich überprüft werden.

Zudem erfolgt derzeit die Planung einer Lärmschutzlandschaft durch das Landschaftsarchitekturbüro Y-LA Ando Yoo Landschaftsarchitektur, Hamburg. Ein aktueller Planungsstand wird mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt.

Im Zuge der Erstellung des Bebauungsplans Nr. 111 war das Büro Dittloff + Paschburg Landschaftsarchitekten in die Erstellung des städtebaulichen Konzeptes eingebunden. Der Bebauungsplan Nr. 111 wird mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt.

Dem Grundstück der Kindertagesstätte westlich gegenüber plant die Hansestadt Buxtehude ein Gemeinschaftshaus mit besonderen Quartiersfunktionen. Die so genannte GISI-Box wird von dem Büro Herr & Schnell Architekten PartGmbH, Hamburg geplant. Ein aktueller Planungsstand wird mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt.

Die Fertigstellung ist für Anfang 2. Quartal 2023 geplant.

Hinweis: Zum Schutz aller am Verfahren Beteiligten vor den mit der Verbreitung von COVID-19 einhergehenden Gesundheitsgefahren behält sich der AG vor, die Verhandlung ohne Verhandlungstermin durchzuführen (vgl. §17 Abs. 11 VgV).

Vertretungen aus den Fachgruppen der Verwaltung werden in beratender Funktion in die Angebotsbewertung einbezogen.

Für die Vergabestelle, die Hansestadt Buxtehude, begleitet das büro lucherhandt & partner, Hamburg die operative Umsetzung dieses VgV-Verfahrens.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Personaleinsatzkonzept / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Durchführungskonzept / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Lösungsvorschlag / Weighting: 35

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 25

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 410 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 36

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftrag kann entsprechend der Projekterfordernisse verlängert werden.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Alle Bewerber, die einen Teilnahmeantrag fristgerecht eingereicht haben und die formalen sowie Mindestkriterien/- anforderungen erfüllen, sind für die Wertung zugelassen. Der Auftraggeber wählt anhand der erteilten Auskünfte unter den Bewerbern, die nicht ausgeschlossen wurden und die die genannten Anforderungen erfüllen, diejenigen aus, die er zur Verhandlung auffordert. Die Auswahl erfolgt anhand der für die Leistungsbereich gem. §§ 34 und 39 HOAI eingereichten Projekte aus der Leistungsübersicht in den Kriterien:

1) Projekte aus dem Bereich Bauten für Erziehung oder Bildung (Neubau oder Erweiterungsbau) und den bearbeiteten Leistungsphasen 2-8 (8 abgeschlossen) gem. § 34 HOAI und mind. 1 000 qm BGF.

— 0 Projekte = 0 Pkt.,

— 1 Projekt = 2Pkt.,

— 2 und mehr Projekte = 4Pkt.

2) Projekte aus dem Bereich Bauten für Erziehung oder Bildung mit mind. 2,5 Mio. EUR brutto Baukosten KG 300/400 und vergleichbarem Leistungsbild: Lph 2-8 (8 abgeschlossen) gem. § 34 HOAI.

— 0 Projekte = 0 Pkt.,

— 1 Projekt = 1Pkt.,

— 2 und mehr Projekte = 2Pkt.

3) Projekt aus dem Bereich Neubau von Bildungsbauten mit Planung von zeitgemäßen, inklusiven Spiel- und Lernräumen (z. B. pädagogisch aktivierte Verkehrsflächen, Spiel- und Lernlandschaften) und vergleichbares Leistungsbild Lph 2-4 (4 abgeschlossen) gem. § 34 HOAI.

— 0 Projekte = 0 Pkt.,

1 Projekt = 1Pkt.,

— 2 und mehr Projekte = 2Pkt.

4) Projekte, die mit einem Preis in einem geregelten hochbaulichen Wettbewerb ausgezeichnet wurden und/oder realisierte hochbauliche Projekte, die eine Auszeichnung bzw. Anerkennung/lobenden erhalten haben. In der Jury muss mindestens ein/e Vertreter/in mit der Qualifikation Architekt/in vertreten gewesen sein. Zuschläge in VOF-/VgV-Verfahren werden nicht gewertet.

— 0 Projekte = 0 Pkt.,

1 Projekt = 2Pkt.,

2 und mehr Projekte = 4Pkt.

5) Projekte aus dem Bereich Neubauten mit Nachhaltigkeitszertifizierung (z. B. DGNB oder vergleichbar) und den bearbeiteten Lph 2-8 (8 abgeschlossen) gem. § 34 HOAI.

— 0 Projekte = 0 Pkt.,

— 1 Projekt = 2 Pkt.,

— 2 und mehr Projekte = 4 Pkt.

6) Projekte für einen öffentliche Auftraggeber.

— 0 Projekte = 0 Pkt.,

— 1 Projekt = 1Pkt.,

— 2 und mehr Projekte = 2Pkt.

Insgesamt können 20 Punkte erreicht werden. Eine Referenz kann in mehreren Mindest- und /oder Auswahlkriterien (Kriterien 1. bis 6.) gewertet werden. Zum optimalen Nachweis der Leistungsfähigkeit wird empfohlen, gegebenenfalls eine Bietergemeinschaft zu bilden. Der Auftraggeber beabsichtigt, mindestens 3 und höchstens 5 Bieter auszuwählen. Die Bewerber mit den höchsten Punktzahlen qualifizieren sich als Teilnehmer für das Verhandlungsverfahren. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, behält sich die Vergabestelle vor, gemäß § 75 (6) Vergabeverordnung (VgV) unter den verbliebenen Bewerbern zu losen oder die Anzahl zu erhöhen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

— Leistungsphasen 5 bis 9 der Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 HOAI 2021 (stufenweise),

— Leistungsphasen 5 bis 9 der Freianlagen gem. § 39 HOAI 2021 (stufenweise).

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachweis der Eintragung in ein Berufsregister bzw. in ein Handelsregister am Wohnort des Bewerbers nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschrift. Hinweis: Ein Handelsregistrauszug oder Partnerschaftsregistrauszug muss gültig und darf nicht älter als 12 Monate sein. (Stichtag ist der Tag der Submissionsfrist für Teilnahmeanträge).

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen, Nachweise und Erklärungen abzugeben:

B1) Erklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung/Zusammenarbeit;

B2) Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB vorliegen;

B3) Eigenerklärung zur Unterschriftenberechtigung. (Alternativ: Nachweis über die Eintragung im Berufs- bzw. Handelsregister nach Maßgabe der jeweiligen Rechtsvorschrift (Hinweis: ein Handels- oder Partnerschaftsregistrauszug muss aktuell und darf nicht älter als 12 Monate sein. Stichtag ist der Tag der Submission des Teilnahmewettbewerbs));

B4 — A) Eigenerklärung über geleistete Steuerzahlungen (Alternativ: Bescheinigung von der zuständigen Behörde des betreffenden Mitgliedstaates, dass der Bewerber seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (Auskunft in Steuersachen, max. 12 Monate alt) ordnungsgemäß erfüllt. Stichtag ist der Tag der Submission des Teilnahmewettbewerbs);

B4 — B) Eigenerklärung über geleistete Sozialabgaben. (Alternativ: Nachweis über regelmäßige Leistung der Sozialversicherungsbeiträge (Unbedenklichkeitsbescheinigung der Einzugsstelle (max. 12 Monate alt) UND der Berufsgenossenschaft, aktuell und gültig) Stichtag ist der Tag der Submission des Teilnahmewettbewerbs);

B5) Eigenerklärung zur Tariftreue und zur Einhaltung der Mindestarbeitsbedingungen.

C1) Aktueller Nachweis (nicht älter als 12 Monate und noch gültig) der Berufshaftpflichtversicherung;

C2) Erklärung über den Gesamt- und Teilumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren (§ 45 (1) VgV) für die Leistungen gem. § 34 HOAI 2021.

Die aufgezählten Nachweise dürfen nicht älter als 12 Monate und noch gültig sein. Die geforderten Unterlagen sind bei Bietergemeinschaften für alle Mitglieder vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung für die Leistung nachweisen muss, die es übernehmen soll; die Aufteilung ist anzugeben. Ausländische Bewerber können an der Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Nachweise in englischer oder deutscher Sprache vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn diese nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, indem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Die Bewerbung und zugehörige Unterlagen werden nicht zurückgesandt. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Angaben nachzufordern.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu C1: die Deckungssummen für den Leistungsbereich der gem. §§ 34 und 39 mind. 1 500 000 EUR für Personenschäden, mind. 1 000 000 EUR für sonstige Schäden abdecken.

Besteht eine Berufshaftpflichtversicherung mit niedrigeren als den o. a. Deckungssummen, ist die Vorlage einer schriftlichen Bestätigung der Versicherung, die Berufshaftpflicht im Auftragsfall auf die geforderten Höhen anzuheben, erforderlich.

Zu C2: der Gesamt- und Teilumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre für die Leistungen der Objektplanung gebäude und Innenräume gem. § 34 HOAI 2021 muss mind. 350 000 EUR (netto) im Durchschnitt der letzten 3 Jahre (2019/2019/2020) betragen. Sofern in Bietergemeinschaft bzw. mit Unterbeauftragungen angeboten wird, muss die Jahresgesamtsumme aller Bieter der Gemeinschaft bzw. inkl. der Unterauftragnehmer zusammen den genannten Mindestwert erreichen. In der Erklärung sind die Umsatzzahlen jeweils pro Mitglied der Bietergemeinschaft oder Unterbeauftragung einzeln anzugeben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

D1) Liste der wesentlichen in den letzten 6 Jahren (Stichtag: 1.1.2015) erbrachten Leistungen (§ 46 (3) 1.VgV);

D2) Nachweis der beruflichen Befähigung des Bewerbers gem. Abschnitt III.2.1) der EU-Bekanntmachung;

D3) Erklärung der Beschäftigtenzahl in den letzten 3 Jahren je Leistungsbereich der §§ 34 und 39 HOAI (§ 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV).

Über die geforderten Nachweise hinaus abgegebene Unterlagen (Bürobroschüren o. ä.), bleiben unberücksichtigt. Maßgeblich sind die Angaben im Teilnahmeantrag. Referenzen aus früheren Tätigkeiten in anderen Büros werden zugelassen, soweit eine Bescheinigung des früheren Arbeitgebers vorliegt, dass diese Referenzen in leitender Position bearbeitet wurden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu D1:

- 1) Die Projekte müssen in den vergangenen 6 Jahre (Stichtag 1.1.2015) bearbeitet worden sein. Die Leistungen dürfen nicht vor dem 1.1.2015 begonnen sein und die jeweils geforderten Leistungen müssen zum Zeitpunkt der Bewerbung abgeschlossen sein.
- 2) Mit der Leistungsübersicht ist zwingend ein Projekt aus dem Bereich Bauten für Erziehung oder Bildung (Neubau oder Erweiterungsbau) und den durchgängig bearbeiteten Leistungsphasen 2-5 gem. § 34 HOAI nachzuweisen.
- 3) Mit der Leistungsübersicht ist zwingend mind. ein Projekt (Neubau/Erweiterungsbau /Sanierung) aus dem Bauten für Erziehung oder Bildung, bearbeiteter Leistungsphasen 6-8 (8 abgeschlossen) gem. § 34 HOAI und mind. 1 000 qm BGF nachzuweisen.
- 4) Mit der Leistungsübersicht ist zwingend mind. ein Projekte aus dem Bereich Neubauten mit mind. 1,0 Mio. EUR brutto Baukosten KG 400 und vergleichbarem Leistungsbild: Lph 2-8 (8 abgeschlossen) gem. § 55 HOAI 2013 Anlagengruppen 1 bis 5 nachzuweisen.
- 5) Mit der Leistungsübersicht ist zwingend mind. ein Projekt (Neubau/Erweiterungsbau) aus dem Leistungsbereich Objektplanung Innenräume und bearbeiteter Leistungsphasen 6-8 (8 abgeschlossen) gem. § 34 HOAI nachzuweisen.
- 6) Mit der Leistungsübersicht ist zwingend ein Projekt aus dem Bereich Freianlagen (z. B. Spielplätze oder Schul- und Pausenhöfe mit Spiel- und Bewegungsangebot), in der Honorarzone IV und durchgängiger Bearbeitung der Leistungsphasen 6-8 gem. § 39 HOAI (Leistungsphase 8 muss mind. begonnen sein) nachzuweisen.
- 7) Mit den Referenzen in der Leistungsübersicht ist zwingend mind. eine Referenz aus dem Leistungsbereich gem. § 39 HOAI für einen öffentlichen Auftraggeber nachzuweisen.
- 8) Referenzen sind unter:
 - a) Angabe der Projektbeschreibung;
 - b) Angabe des Projekttyps;
 - c) Angabe des Leistungszeitraums von Leistungsphase 2 bis Leistungsphase 8;
 - d) Angabe der beauftragten und abgeschlossenen Leistungsphasen;
 - f) Angabe der Baukosten der Kostengruppe 300, 400 und 500 gemäß der Norm des Deutschen Instituts für Normung (DIN) 276 in EUR (brutto);
 - g) Angabe der Quadratmeter BGF;
 - h) Angabe zu Bauzeit;
 - i) Angabe zu einer Zertifizierung;
 - k) Angabe und Nennung des Bauherren mit Ansprechpartner (inklusive Telefonnummer) in die Leistungsübersicht (D1.3) einzutragen.

Zu D2: Architekt/-in gem. § 75 (1) VgV für die Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 HOAI 2021. Landschaftsarchitekt/-in gem. § 75 (1) VgV für die Leistungen der Freianlagen gem. § 39 HOAI 2021.

Zu D3: Es sind mindestens 4 festangestellte Mitarbeiter mit einem berufsqualifizierendem Hochschulabschluss gemäß § 34 HOAI 2021 SOWIE mindestens 2 festangestellte Mitarbeiter mit einem berufsqualifizierendem Hochschulabschluss gemäß § 39 HOAI 2021 im Durchschnitt der letzten 3 Jahre (2018/2019/2020) nachzuweisen. Es werden sowohl Inhaber als auch sozialversicherungspflichtig beschäftigte Mitarbeiter mit entsprechenden Berufsqualifikation gewertet. Bewerbungsgemeinschaften können diese Anforderung gemeinsam erfüllen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Architekt/-in gem. § 75 (1) VgV für die Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 HOAI 2021.

Landschaftsarchitekt/-in gem. § 75 (1) VgV für die Leistungen der Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 HOAI 2021.

III.2.2. Contract performance conditions

Unter anderem:

— HOAI

— Landesbauordnung Niedersachsen

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 27/07/2021 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Am Auftrag interessierte Unternehmen haben sich um Teilnahme am Verhandlungsverfahren zu bewerben. Hierfür ist zwingend ein Bewerberbogen zu verwenden, der in dem unter Ziff. I.3) genannten Projektraum registrierungsfrei zur Verfügung steht. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Verfahrensbeteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über den o. g. Projektraum. Am Auftrag interessierte Unternehmen werden daher darum gebeten, sich für den Projektraum

zu registrieren und im eigenen Interesse die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren;

2) Der Bewerberbogen enthält neben Erklärungsvordrucken zu den unter Ziff. III.1) geforderten Angaben zur Beurteilung der Eignung eine Abfrage von Angaben zur Person des Bewerbers, insbesondere dessen Leistungsspektrum sowie Vordrucke einer Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen i. S. d. §§ 123, 124 GWB und einer Erklärung nach § 22 MiLoG. Weiter enthält er für den Fall der Bewerbung durch eine Bewerbergemeinschaft den Vordruck einer Bewerbergemeinschaftserklärung. Der Bewerbungsbogen ist für eine Bewerbergemeinschaft nur einmal vorzulegen. Der Bewerberbogen mit den vorstehend sowie unter Ziff. III.1) geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung ist ausschließlich über den elektronischen Projektraum bis zu dem unter Ziff. IV.2.2) genannten Termin einzureichen. Bewerbungen, die verspätet oder nicht formgerecht (postalisch oder per E-Mail statt elektronisch über den Projektraum) eingehen, können nicht berücksichtigt werden;

3) Im elektronischen Projektraum sind die folgenden Anlagen zur Auftragsbekanntmachung frei verfügbar:

- Anlage 1: Bewerberbogen,
- Anlage 2: Bewertungsmatrix Zuschlagskriterien,
- Anlage 3: Hinweise zum Datenschutz.

Weitere, erst für die Ausarbeitung eines konkreten Angebots erforderliche Unterlagen werden nur den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern zur Verfügung gestellt;

4) Etwaige Fragen von interessierten Unternehmen zum Teilnahmewettbewerb müssen bis spätestens 6 Kalendertagen vor Ablauf der Bewerbungsfrist über den elektronischen Projektraum eingereicht werden;

5) Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer/mehrerer Bewerbergemeinschaften sind nicht zulässig. Ein Austausch von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft nach Aufforderung zur Angebotsabgabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers, die grds. nur bei gleicher fachlicher Qualifikation erteilt wird. Entsprechendes gilt für einen Austausch von in Teilnahmeantrag vorgesehenen Nachunternehmern, auf die sich ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft im Teilnahmeantrag zum Nachweis seiner/ihrer Eignung im Auftragsfall berufen hat;

6) Der Auftraggeber behält sich vor, das Vergabeverfahren bei weniger als 3 geeigneten Bewerbern/ Bewerbergemeinschaften mangels eines ausreichenden Wettbewerbs einzustellen. Ebenso behält er sich vor, im Teilnahmewettbewerb nicht berücksichtigte Bewerber/Bewerbergemeinschaft entsprechend ihrer Rangfolge bis zur Höchstzahl von 5 Verfahrensteilnehmern nachträglich, als Nachrücker am weiteren Verfahren zu beteiligen, soweit einzelne im Teilnahmewettbewerb ausgewählte Bewerber/Bewerbergemeinschaften mitteilen, von der Abgabe eines Erstangebots ab sehen;

7) Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YNVRHYD

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 413115-2943

Internet address: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer_rechtslage_ab_18_04_2016/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Es wird auf § 160 GWB verwiesen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens Bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/06/2021